

Ein Tag auf dem Bauernhof

durch Studierende im Rahmen des Masterseminars (Mehrsinnliches) Erzählen als kulturelle Teilhabe entstandene Erzählungen mit allen Sinnen



Erstellt von: A. Grefe, L. Lonnemann, T. Müller, M. Regener & M. Rump abteilung.ge@ifs.uni-hannover.de

Ein Tag auf dem Bauernhof



Komm, wir machen eine Reise auf den Bauernhof.

Kerze anzünden



Hör' doch! Der Hahn kräht laut.

Hahn und Hühnergeräusche abspielen/nachmachen



Komm, wir gehen in den Stall und füttern die Hühner und den Hahn.

Rieseln von Getreide





Das Heu im Stall duftet toll! Wir suchen nach frisch gelegten Eiern in den Nestern. Eier im Gras in kleiner Kiste ertasten und herausnehmen



Es fliegen Hühnerfedern durch die Luft. Das kitzelt. Mit Federn über Gesicht/Hände streichen



Die Hühner picken Körner vorsichtig aus deiner Hand, das fühlt sich lustig an. Körner in ausgestreckte Hand geben und mit Löffelspitze sanft in die Hand picken





Nebenan ist die Obstwiese. Auf dem Weg zur Wiese läuft eine Katze auf uns zu.

Sie miaut und schnurrt. Vielleicht möchte sie gestreichelt werden?

Wir halten der Katze die Hand hin. Die Katze schleckt mit ihrer rauen Zunge über die Hand.

Und schon ist sie um die nächste Ecke verschwunden...

Katzengeräusche abspielen/nachmachen



Mit feuchtem Waschlappen über die Hand streichen





Wir gehen weiter zur Obstwiese. Was duftet denn hier so frisch? Das müssen die Wiesenblumen und das frische Gras sein! An gepflücktem Gras und Blumen riechen



Wir gehen langsam über die Wiese auf einen Baum zu. Das hohe Gras kitzelt uns an den Beinen. Mit Grashalmen über die Haut streichen



Überall um uns herum summt es. Das sind die Bienen, die von einer Blüte zur anderen fliegen.

Bienensummen abspielen/nachmachen





Wir stehen vor einem großen Apfelbaum. Die Äste hängen so tief, dass wir an die Blätter herankommen können. Sie fühlen sich gut an und rascheln so schön!

Zweig mit Blättern in die Hand geben



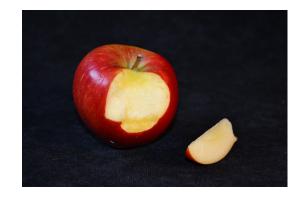
Der Baum hängt voll mit Äpfeln. Wir pflücken uns einen. Der Apfel ist so schön rund und hat eine ganz glatte Schale.

Apfel in die Hand nehmen und über die Schale streichen



Ob er auch so gut schmeckt, wie er sich anfühlt?

Wir beißen in den Apfel hinein. Er ist ganz süß und saftig! Nun sind wir satt. Lass uns weitergehen! In einen Apfel beißen/geschnittenes Stück in den Mund legen





Schau nur! Neben der Obstwiese stehen Schafe auf der Weide. Komm wir sehen mal nach, was die so machen.

Wir dürfen durch das Gatter auf die Weide gehen. Die Schafe kommen zu uns gelaufen und blöken laut.

Streichel ruhig die weiche Wolle.

Wir haben auch eine Bürste dabei. Wenn du ganz vorsichtig bist, kannst du das weiche Fell vom Schaf bürsten.

Das gefällt ihm gut. Wir streicheln das Schaf zum Abschied und gehen wieder durch das Gatter zurück auf den Weg.

Schafsblöken abspielen/nachmachen



Etwas weiches Streicheln









Oh, sieh nur! Neben an auf der Weide stehen auch Kühe und grasen friedlich.

Kuh Muhen abspielen/nachmachen



Vorsichtig stellen wir uns an den Zaun. Sie heben die Köpfe und schauen uns neugierig an. Eine Kuh kommt zu uns und streckt ihre lange Zunge heraus.

Mit feuchtem Waschlappen über die Hand wischen



Die Kühe haben gar kein Wasser mehr in ihrem Wassertrog.

Füllen wir es doch mal nach, damit die Kühe nicht mehr durstig sind. Hörst du wie das Wasser plätschert? Wasser mit einer Kanne in Schale füllen





Fühl ruhig mal nach ob es die richtige Temperatur hat. Hände in die Schale strecken und das Wasser fühlen



Die Bäuerin stapft über die Weide auf uns zu. Über der Schulter trägt sie einen kleinen Hocker und eine Milchkanne. Wenn wir wollen dürfen wir die frische Milch von ihren Kühen probieren. Möchtest du?

Milch aus einem Glas probieren



Sie möchte uns noch andere Sachen auf dem Hof zeigen.



Gemütlich spazieren wir zum Pferdestall. Schon von Weitem kannst du die Pferde wiehern hören.

Wiehernde Pferde abspielen/nachmachen

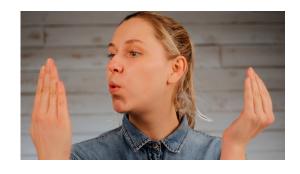


Die Bäuerin bittet uns vor dem Stall zu warten. Sie sagt sie möchte uns jemanden vorstellen. Als sie wieder aus dem Stall herauskommt, führt sie ein großes Pferd hinter sich. Du kannst seine Hufe auf dem steinernen Boden des Hofes gut hören.

Mit zwei Bechern auf den Boden klopfen



Du gehst ganz nah an das Pferd heran. Es ist groß und hat ein braunes Fell. Als du deine flache Hand vor seine Nase hältst, kannst du den Atem des Pferdes spüren. In die offene Hand des Kindes pusten





Komm, wir gehen in den Schweinestall. Man hört das Grunzen auf dem ganzen Hof.

Schweinegeräusche abspielen/nachmachen



Puh, hier stinkt es aber. Halt dir lieber die Nase zu!

Nase des Kindes kurz zu halten



Schau mal, sie kommen ganz neugierig auf uns zu gelaufen. Auch wenn sie kein flauschiges Fell wie die Schafe haben, kann man sie super streicheln.

Etwas raues, zum Beispiel Leder streicheln





Ih, die sind ja ganz feucht. Bestimmt weil sie sich den ganzen Tag im Schlamm wälzen, Schweine lieben das!

Sand mit Wasser in Schale vermischen und Hand des Kindes in den Matsch führen



Wir verabschieden uns von den Schweinen. Puh, das war ein langer und ereignisreicher Tag. Knurrt dein Magen auch schon so? Also ich habe ganz schön Hunger. Komm, lass uns doch im Bauernhaus vorbeischauen und etwas essen.

Auf Holz klopfen



Lass uns klopfen und schauen, ob jemand da ist.



Die Bäuerin öffnet die Tür und bittet uns herein. Im ganzen Haus ist es wohlig warm, das liegt bestimmt am großen Ofen, in dem ein Feuer brennt. Hand des Kindes vorsichtig in die Nähe der Kerzenflamme halten



Oh wie nett! Die Familie der Bäuerin lädt uns zum Essen ein. Es gibt frisches, selbstgebackenes Brot und allerlei Aufschnitt. Natürlich frisch vom Hof.

Der Teig für das Brot muss allerdings erst noch geknetet werden. Wir können ja mithelfen! Dem Kind Knete in die Hand geben





Super, der Teig ist fertig und kann in den Backofen! Dazu gibt es frischgepressten Orangensaft von der Obstwiese! Dem Kind einen Schluck Orangensaft geben



Hmm, lecker. Und dazu ein schönes Stück frisches Brot. Das Kind ein Stück Brot probieren lassen



Puh, das war ein langer und anstrengender Tag. Es wird auch schon langsam dunkel. Die beste Zeit, um ins Bett zu gehen und sich zu erholen. Komm, ich decke dich zu.

Kind zudecken oder in eine Decke wickeln





Das war ein richtig schöner Tag. Ich freue mich schon, wenn wir mal wieder auf den Bauernhof fahren!

Kerze auspusten





Requisiten Liste

- Kerze
- Getreide/Körner
- Eier in kleiner Kiste mit Heu/Gras
- Federn
- Löffel
- Feuchter Waschlappen
- Gras
- Blumen
- Zweig mit Blättern
- Apfel (ganz und geschnitten)
- Kuscheltier/Schafsfell
- Bürste

Links für Tiergeräusche:

https://www.xn--geruschesammler-2kb.de/tiergeraeuschehttps://freeanimalsounds.org/de/bauernhof/

- Schale mit Sand und Wasser
- Knete
- Orangensaft
- Ein Stück Brot
- Decke
- Etwas aus Leder
- 2 Bechen/Tassen
- Milch
- Schale
- Kanne voll Wasser